

### Ziele für offenen und geführten Unterricht

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Vorstellungen von «Sprache» auseinander. Sie lernen, ihre persönlichen Vorstellungen zu formulieren und im Verlaufe der Unterrichtssequenz zu differenzieren und zu verändern.

Anhand von Texten und Filmen erwerben die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse über Kommunikationsformen von Tieren. Sie lernen Signale nach ihrer Form – z.B. hörbar, sichtbar, riechbar – und nach ihrer Funktion – z.B. Partnerwerbung, Reviermarkierung – zu unterscheiden.

Die Schülerinnen und Schüler lernen, differenziert zu beobachten und die Beobachtungen sprachlich präzise zu formulieren. Die Schülerinnen und Schüler lernen, Informationen bei Fachleuten einzuholen und die Befragung sprachlich präzise festzuhalten. Die Schülerinnen und Schüler erweitern ihre Kenntnisse über Kommunikationsformen und über Funktionen der Kommunikation.

Die Schülerinnen und Schüler kennen den aktuellen Forschungsstand über die Sprachfähigkeit bei Tieren.

Die Schülerinnen und Schüler lernen, zu einer Fragestellung differenziert Stellung zu nehmen und in einer Diskussion zu argumentieren.

### Problemstellungen: Aufträge für offenen Unterricht

Sammelt verschiedene Vorstellungen vom Begriff «Sprache»:

- Formuliert eigene Vorstellungen: Was ist für mich «Sprache»?
- Befragt Mitschülerinnen und Mitschüler und Leute aus eurem Bekanntenkreis.
- Sucht nach Beschreibungen in Wörterbüchern, im Internet.

Halte am Schluss der Auseinandersetzung mit «Tiersprachen» deine veränderte Vorstellung von «Sprache» fest.

Beschafft euch Informationen zu Tiersignalen: Durch das Sachbuch, durch Tierfilme, durch das Internet, durch Erinnerungen an persönliche Erfahrungen. Stellt eine Liste von Tiersignalen auf. Ordnet die Liste nach Signalmerkmalen und Signalfunktionen.

Beobachtet in eurem Alltag Kommunikationssituationen zwischen Mensch und Tier. Haltet diese Situationen schriftlich fest. Befragt Tierhalterinnen und Fachleute wie Tierpfleger, Zoohändlerinnen nach ihren Beobachtungen, Werkbuch S. 20. Untersucht die Ergebnisse: Welche Funktion hat die Kommunikation jeweils für den Menschen und für das Tier? Formuliere das Ergebnis der Untersuchung in einem Kernsatz.

Formuliere, was du über die Sprachfähigkeit bei Tieren weisst. Suche in den Texten im Sachbuch S. 21 und S. 23 Informationen zur Sprachfähigkeit bei Tieren. Formuliere deine neuen Erkenntnisse in einem Kernsatz.

e Lest die Texte im Sachbuch S. 21 und S. 23. Formuliert schriftlich Argumente für und gegen die beschriebenen Tierexperimente. Diskutiert eure Argumente, Werkbuch S. 30. Formuliere nach der Diskussion deine persönliche Stellungnahme.